

# Alaoglu macht aus jeder Chance ein Tor

**Lieblingsergebnis: Im zweiten Spiel den zweiten 4:0-Sieg landen Armina Vöhrums A-Jugend-Fußballer in der Kreisliga.**

VON CHRISTIAN MEYER

Das Wettrennen an der Spitze bleibt spannend: Mit einem Auswärtssieg in Olsburg verteidigten die A-Jugend-Kicker der TB Bortfeld die Tabellenführung in der Kreisliga. Dicht auf den Fersen bleiben dem Spitzenreiter Edemissen und Vöhrum.

A-Jugend Kreisliga

**JSG Olsburg – TB Bortfeld 0:3 (0:2).** „Wir haben uns wieder selbst geschlagen“, ärgerte sich Detlef Fließ über die dritte Niederlage im dritten Spiel nach der Neueinteilung der Liga. Den JSG-Trainer wurmte vor allem, dass sein Team nach einer guten Anfangsviertelstunde in der Abwehr zunehmend die Ordnung verlor. In der Pause sei es deshalb in der Kabine etwas lauter geworden. Die Ansprache zeigte Wirkung: In der zweiten Halbzeit spielten sich die Olsburger gute Chancen heraus – nur sie trafen nicht. „Wir befinden uns zurzeit in einem Sturmfließ“, konstatierte Fließ, der der festen Überzeugung war, wenn seinem Team der Anschlusstreffer gelungen wäre, „wäre es für Bortfeld noch einmal eng geworden.“  
**Tore:** 0:1 Brennecke (15.), 0:2 Löffler (24.), 0:3 Fritsch (82.).

**TSV Arminia Vöhrum – JSG Clauen/Soßmar 4:0 (2:0).** Vöhrums Mann des Tages war Ferhat Alaoglu. „Er hat aus drei Chancen drei Tore gemacht“, lobte Arminen-Trainer Jean-Marie Lohmann, der vor allem mit der zweiten Hälfte zufrieden war. „Da hat das Team das gewünschte



Augen zu und köpfen: Der Vöhrumer verformt mit seinem wuchtigen Kopfball leicht das Spielgerät, der Kapitän des TSV Clauen/Soßmar kommt zu spät.

Kim Neumann

te Zweikampfverhalten gezeigt“, erläuterte der Coach. Die Vöhrumer bleiben damit die einzige Mannschaft der Liga ohne Gegentor. Das bestärkte Lohmann in seiner Auffassung, „dass wir unser Saisonziel, ganz oben mitzuspielen, erreichen.“  
**Tore:** 1:0, 2:0 und 3:0 Alaoglu (14., 18., 67.), 4:0 Kelleci (81.).

**TSV Eintracht Edemissen – JSG Rosenthal/Schwicheldt 2:0 (2:0).** Mit zwei Standardsituationen entschieden die Edemisser die Partie. Marcel Ruth verwandelte einen Freistoß (30.) nach einem Foul an Marius Plote. Neun Minuten später traf Bescher Neman ebenfalls per Freistoß. „Der Sieg war sehr wichtig für uns, sonst wäre der Traum von der Meisterschaft

vermutlich schon vorbeigewesen“, sagte Eintracht-Trainer Gamil Omar. Bestnoten verteilte er an Dennis Wilczek und Thomas Riethmüller.  
**Tore:** 1:0 Ruth (30.), 2:0 Neman (39.).

A-Jugend Kreisklasse

SV Herta Equord – TSV Dungenbeck 3:3

(2:1). Die Gastgeber konnten ihre 3:1-Führung nicht ins Ziel retten. „Dungenbeck wurde stärker und erkämpfte sich noch ein verdientes Remis“, bilanzierte Herta-Trainer Heiko Hartig.  
**Tore:** Für Equord trafen Marc-Kevin Knauth, Tim Niklas Conrad und Marvin Butkay. Für Dungenbeck waren Marcel Gomula (2) und Marcel Pape erfolgreich.

## Lamm rettet VfB-Sieg

Jugendfußball im Bezirk

Mehr Mühe als erwartet hatten die A-Jugend-Kicker des VfB Peine in der Bezirksoberliga mit dem Tabellenachten Osterode. Der Zweite gab den Sieg beinahe noch aus der Hand. Ein Schützenfest feierten hingegen die Bezirksliga-Kicker des SV Lengede.

A-Jugend Bezirksoberliga

**VfB Osterode – VfB Peine 2:4 (0:1).** Bis zur letzten Minute mussten die Peiner um den Sieg zittern. Nach einer 3:0-Führung hatten die VfBer den Gastgeber noch einmal auf 2:3 herankommen lassen. In der Nachspielzeit hatte Osterode den Torstreif für den Ausgleich sogar schon auf den Lippen, „doch Marcel Lamm klärte den Ball auf der Linie“, lobte VfB-Spieler Jonas Stephan seinen Teamkollegen. Mit dem allerletzten Angriff machte Marius Knieling dann alles klar. Er ließ seinen Gegenspieler stehen und schoss den Ball ins lange Eck. „Das war nicht unser überzeugendstes Spiel, doch wir haben schlussendlich verdient gewonnen“, bilanzierte Jonas Stephan.  
**Tore:** 0:1 Rachidi (30.), 0:2 Sandvoß (50.), 0:3 Arayci (65.), 1:3 (80. Foulelfmeter), 2:3 (85.), 2:4 Knieling (90.).

A-Jugend Bezirksliga Süd

**SV Lengede – Viktoria Thiede 7:0 (4:0).** Sieben auf einen Streich: In Torlaune waren die Kicker des SV Lengede. Aber: „Das Ergebnis täuscht über den Spielverlauf hinweg. Es sind zwei, drei Tore zu viel gefallen. Thiede wurde unter Wert geschlagen“, räumte SVL-Betreuer Dirk Rühmann ein. Den Torreigen hatte Felix Hahnisch mit einem direkten Freistoß eröffnet – aus 25 Metern erzielte er den schönen Treffer.  
**Tore:** 1:0 und 2:0 Hahnisch (5., 27.), 3:0 Hot (29.), 4:0 und 5:0 Müller (32., 55.), 6:0 Hahnisch (75. Foulelfmeter), 7:0 Hot (77.).

## Schiedsrichter-Ansetzungen für den 21. bis 25. April

**Leistungsklasse**  
Mittwoch, 21. Apr. 19 Uhr: Bosporus Peine II – Rehbers  
Donn., 22. Apr. 18.30 Uhr: Bierbergen – Yilmaz B.  
18.45 Uhr: Essinghausen – Neuhaus  
19 Uhr: Wipshausen – Aki  
Vöhrum II – Goldstein S.  
Sonntag, 25. April, 15 Uhr: Groß Lafferde – Köttscher  
Abbenes – Karaca  
Essinghausen – Savas  
Bierbergen – HJ  
Bettmar – Hansen  
Wipshausen – Präkels  
Lengede II – Goldstein N.  
**1. Kreisklassen**  
Donn., 22. April, 18.30 Uhr: Handorf – HJ  
Sonntag, 24. April, 15 Uhr: Sonnenberg II – Kiehlhorn  
18 Uhr: Bülten I – Brunotte  
Clauen II – Kleinlanghorns  
Edemissen III – Mische  
Stederdorf – Grigat  
Blumenhagen 2 – Randt  
Sonntag, 25. April, 13 Uhr: Bülten II – Lau  
Kl. Iseede – Teichgräber



Carlo Clemens (links) im Kampf gegen den Polen Tomasz Szewczak.

Kulut

## Bosporus will Revanche

Fußball-Bezirksliga

Im Nachholspiel der Fußball-Bezirksliga 2 gegen den Tabellennachbarn SV Hoiersdorf/Twieflingens möchte sich der SV Bosporus Peine für die 0:2-Hinspielniederlage revanchieren. Angepöfiften wird die Begegnung um 18.15 Uhr an der Samthude.  
**SV Bosporus Peine – SV Hoiersdorf/Twieflingen.** Nach einer Serie von drei gewonnenen Spielen infolge musste sich das Bosporus-Team am vergangenen Sonntag den Freien Turnern II beim 1:4 erstmals wieder geschlagen geben. Mit dem SV Hoiersdorf/Twieflingen erwarten die Pei-

ner nun eine Mannschaft aus der unteren Tabellenregion. Dass die Partie gegen den Tabellenzehnten auf heimischen Boden kein Selbstläufer wird, betont Simon deutlich: „Wir müssen konzentriert auftreten. Hoiersdorf/Twieflingen steht sehr tief und kompakt. Es ist ein unangenehmer Gegner!“ Zu spüren bekamen die Peiner das bereits im Hinspiel, das Bosporus mit 0:2 verlor. „Dafür wollen wir uns nun revanchieren. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir drei Punkte einfahren werden“, betont Simon. Fehlen wird weiterhin Hadi Bacaksiz.

## Carlo Clemens greift zur Gold-Premiere

Ju-Jutsu: Peiner siegt bei Weltklasse-Turnier in Paris

Im sechsten Anlauf hat es geklappt: Der ehemalige Ju-Jutsuka des Budo-Sport-Clubs Peine, Carlo Clemens, hat erstmals Gold bei den Paris Open gewonnen. Das Turnier gehört zu den bedeutendsten Ju-Jutsu-Wettkämpfen der Welt. Das Abschneiden in Paris gilt als Meilenstein für die Qualifikation zur Weltmeisterschaft im russischen St. Petersburg.  
Die Voraussetzungen für Clemens waren dabei nicht einmal optimal gewesen. Bei den Vorbereitungen für das Turnier zog er sich eine Platzwunde am rechten Auge zu. Die Verletzung musste genäht werden. Trotz dieses Handicaps startete

der Peiner zum fünften Mal in der Klasse über 94 Kilo. „Bislang hatte er mehrfach den dritten und zweiten Platz belegt, war aber immer, wenn auch zum Teil sehr knapp, am Turniersieg gescheitert. Die Gegner waren Carlo aus früheren Kämpfen in Paris, bei der Europa- und Weltmeisterschaft bekannt“, erläuterte Betreuer und Vater Werner Clemens.  
Nach zum Teil sehr harten Kämpfen konnte sich Clemens gegen Chingiz Kasimov aus Kasachstan, Mikhail Smirnov (Russland) und Tomasz Szewczak (Polen) durchsetzen und griff sich zum ersten Mal in diesem Turnier den Sieg.

## Lengede übt Flankenläufe

Fußball-Bezirkspokal: SVL Gastgeber im Viertelfinale

Schöne Erinnerung: Im Mai 2007 bestritten die Fußballer des SV Lengede das Finale des Bezirkspokals vor 500 Fans. „So ein Highlight würden wir gerne noch einmal erleben, aber einfach wird das nicht“, warnt SVL-Trainer Thomas Mühl vor dem Viertelfinal-Gegner im heutigen Heimspiel.  
SV Lengede – HSC Leu Braunschweig. Über die Außen zum Erfolg: Für die Partie gegen den Tabellenvierten der Bezirksliga 2 feilte Lengedes Coach im Training an den Flanken seiner Spieler. „Wir wollen mehr über die Flügel spielen. Das

war zuletzt nicht so gut“, sagt Mühl, der die Gäste beim Spiel gegen Schlusslicht Ahlum beobachtete. Leu feierte beim 9:0 ein Schützenfest. „Einen Schwachpunkt konnte ich eigentlich nicht ausmachen. Die Spieler sind sehr flink“, analysiert der SVL-Trainer. Dennoch sei ein Weiterkommen drin, schließlich hätten die Lengeder ein Heimspiel. Und: „Wenn man die ersten zwei Runden übersteht, will man auch ins Endspiel“, unterstreicht Mühl.  
Verzichten muss er auf Florian Geisler, der Adduktoren-Schmerzen hat und den angeschlagenen Maik Schendera. cm

# 13-Jährige stellt VSG Klassenerhalt zu

Volleyball: Stederdorfs Frauen und Vallstedts Männer in der Relegation erfolgreich

VON LENA-THERES STOCKMANN

Im Eiltempo: In nur 57 Minuten haben die Landesliga-Volleyballer der VSG Stederdorf/Wipshausen den Klassenerhalt perfekt gemacht. In der Relegation ließen sie dem Lokalrivalen Grün-Weiß Vallstedt beim 3:0 keine Chance. Vallstedts Männer indes erschmeterten im Nachsitzen den Landesliga-Verbleib.

**VSG Stederdorf/Wipshausen – GW Vallstedt 3:0 (25:16, 25:21, 25:13).** „Ich muss meine Truppe mal so richtig über den grünen Klee loben: Motiviert, konzentriert, mental stabil, mit starkem Spielaufbau und konsequenten Angriffen. Was will man als Trainer mehr?“, freute sich VSG-Trainer Achim Gückel nach dem klaren Sieg. Die klassentiefen Vallstedterinnen hätten teilweise zwar gut aufgeschlagen, geordnet verteidigt und technisch ordentlich agiert, dennoch war der Landesligist deutlich überlegen. Im Angriff überzeugte Diagonalspielerin Frauke Wagner. Zuspielerin Claire Bert-



Schnell und ein gutes Auge: Talent Claire Bert (rechts) stellt bei der VSG Stederdorf/Wipshausen die Bälle maßgenau zu. Ralf Büchler

ram baute das Spiel klug auf und setzte die großen Mittelangreiferinnen Kathi Brüllitz und Tanja Gerth mit Schnellangriffen ein. „Beide waren nicht zu stoppen“, betonte Gückel. Ein Extra-Lob gab es für das 13 Jahre alte Talent Claire Bert. „Sie hat eine geradezu unglaubliche

Saison gespielt und lernt von Woche zu Woche dazu. Claire nimmt das Spiel in die Hand, ist mit außergewöhnlichen technischen Fähigkeiten und enormem Spielverständnis gesegnet – und mit welchem Tempo sie sich die Bälle erläuft, ist einfach phänomenal.“

Auch die Entwicklung der Mannschaft kann sich sehen lassen: Nachdem das Team mit 0:14 Punkte im November noch ganz hinten lag, eilte die VSG doch noch zum Klassenerhalt.  
**VSG Salzgitter/Goslar III – GW Vallstedt 1:3 (16:25, 11:25, 25:20, 18:25).** Gut gestartet, leicht geschwächt aber ins Ziel gerettet: Unnötig spannend haben es die Vallstedter bei ihrem Sieg gemacht. Zunächst agierten sie hochkonzentriert. „Von Beginn an machte es die Annahmespieler, auch dank der Mithilfe von Ulrich Riedel als Libero aus der Zweiten, dem Zuspieler Timo Rogner leicht, seine Angreifer eindrucksvoll in Szene zu setzen“, lobte GW-Abteilungsleiter Wilfried Weißer. Mit 2:0 schmeterten sich die Vallstedter nach Sätzen in Führung. Doch im Angesicht des sicheren Sieges wechselten die Vallstedter durch und erlaubten sich Unsicherheiten. Die VSG verkürzte auf 1:2. Erst nach anfänglichen Schwierigkeiten gelang es dem Landesligisten, die Partie im vierten Satz zu entscheiden.

## Fußball am Mittwoch

<b>Bezirkspokal Viertelfinale</b>
18.15 Uhr: TSV Wolfsburg – TSV Hillerse SV Borussia Salzgitter – VfR Osterode Sparta Göttingen – SV Dosl.Spor Osterode
19 Uhr: SV Lengede – HSC Leu Braunschweig
<b>Bezirksliga 2</b>
18 Uhr: BSC Acosta Braunschweig – TSV Schöppenstedt SV Broitzem – Vahdet Braunschweig
18.15 Uhr: SV Bosporus Peine – SV Hoiersdorf/Twieflingen
<b>Leistungsklasse</b>
19 Uhr: SV Arminia Vechelde – SV Bosporus II
<b>B-Junioren Bezirksliga Nord</b>
18.30 Uhr: TSV Sonnenberg – SC Victoria Braunschweig
<b>C-Junioren Bezirksliga Süd</b>
18 Uhr: MTV Wolfenbüttel – FC Pfeil Broistedt
<b>Frauen Kreisliga 11er</b>
19 Uhr: Bor. Salzgitter – SG Broistedt/Gr.Lafferde

## Koc beendet Doppelfunktion

Fußball-Leistungsklasse

Bereits am heutigen Mittwoch erwartet Arminia Vechelde ab 19 Uhr den SV Bosporus Peine II zum Punktspiel in der Fußball-Leistungsklasse.

**Arminia Vechelde – Bosporus Peine II.** Beide Teams haben am vergangenen Sonntag mit überzeugenden Siegen mit sechs geschossenen Toren überrascht. Bosporus-Trainer Hikmet Koc wird diesmal nicht an der Linie stehen, da er zeitgleich mit der Bezirksliga-Elf versucht, die Klasse zu halten. „Es ist beschlossene Sache, dass ich in der kommenden Saison diese Doppelbelastung nicht mehr auf mich zu nehmen brauche. Ich werde mich nur noch auf die Reserve-Elf konzentrieren“, sagt Stürmer Koc. Vertreten wird er in Vechelde von Spieler Kevin Müller, der gegen Wendezelle II mit drei Hammer-Toren glänzte. „Wenn wir keine weiteren Spieler an die Erste abgeben müssen, haben wir eine Mannschaft, die mit jedem Team in der Leistungsklasse mithalten kann. Ein Sieg in Vechelde wäre für mich keine Überraschung“, sagt Koc. ma



Bezirksebene

**13 Tore:** Pascal Üstün (GW Vallstedt), Timothy Olszewski, Dominik Franke (beide SV Lengede);  
**12 Tore:** Holger Kraune (Viktoria Woltwiesche), David Lückefeldt (TSV Hohenhameln), Juri Rudi (GW Vallstedt);  
**11 Tore:** Hikmet Koc (Bosporus Peine),  
**10 Tore:** Mark Rotter (Viktoria Woltwiesche), Omar Fahmy (TSV Edemissen), Marcel Sachse (TSV Wendezelle);  
**8 Tore:** Tobias Schmidt (GW Vallstedt), Sascha Otto (SV Lengede);

Kreisliga

**30 Tore:** Patrick Tschapke (Blumenha.);  
**21 Tore:** Jan Fichtner (TSV Sonnenberg), Marcel Lautenbach (Arminia Vöhrum);  
**16 Tore:** Mario Behrens (MTV Wedtlenstedt), Patrick Kunz (Pfeil Broistedt);  
**15 Tore:** Dennis Bertram (TSV Sonnenberg), Kevin Genter (Arminia Vöhrum);  
**14 Tore:** Dennis Cornwall (MTV Wedtlenstedt), Sascha Nehrig (Pfeil Broistedt);

Leistungsklasse

**24 Tore:** Dennis Plumeyer (Equord);  
**18 Tore:** Bayram Üsküpler (Vechelde);  
**17 Tore:** Vardan Tigranyan (Groß Laff.);  
**15 Tore:** Olaf Pickhardt (Groß Lafferde), Marcel Reinhold (Essinghausen);  
**14 Tore:** Timo Meyer (Bortfeld), Henner Lochstedt (Solschen), André Grosser (Vechelde), Christopher Jütte (Wolterf);

Mannschaftswertung

1. PSG 04 Peine (2. Kreiskl.) **127 Tore**  
2. TSV Münstedt (1. Kreiskl.) **102 Tore**  
3. SSV Stederdorf (1. Kreiskl.) **94 Tore**  
4. MTV Duttendorf (1. Kreiskl.) **85 Tore**  
5. Bildung Peine II (2. Kreiskl.) **77 Tore**

Schon gewusst, dass

► Viktoria Woltwiesche in der Bezirksliga in den letzten sieben Spielen lediglich zwei Tore erzielt hat.

► Pfeil Broistedt, Tabellenführer der Kreisliga, im dritten Spiel infolge drei Tore erzielt hat. Gegen Schmeddenstedt gab es ein 3:1, es folgten jeweils 3:0-Siege gegen Olsburg und VfB II.

► Germania Blumenhagen in der Kreisliga im Spiel gegen Sonnenberg nach 14 Spielen erstmals wieder kein Tor geschossen hat. Davor war das den Germanen im Hinspiel in Sonnenberg (0:0) passiert.

► In der Torhüterliste der Leistungsklasse jetzt Timo Meyer von TB Bortfeld auftaucht. „Er ist wesentlich ruhiger geworden, meckert weniger und schießt deshalb auch wieder Tore“, stellt TB-Obmann Lutz Götting fest. ma